

# Spike - sein neues \*Leben\*

## Blind - tot - aber nicht am Ende

Von CeBe13

### Kapitel 6: Das Blut der Jägerin

"Buffy?"

"Ihr geht es gut ich habe sie ins Bett geschickt."

"Giles, ich habe Durst."

"Das ist ein gutes Zeichen. Es ist das erste Mal, dass sie es sagen. "

"Ich will wieder gesund werden. Für sie."

Die Prozedur mit dem Strecken hatte Erfolg. Schon am nächsten Tag kann er seine Zehn spüren

Jetzt, da die äußerlichen Wunden geschlossen sind und das Blut nicht mehr aus ihm raus läuft, beginnen auch seine Knochen besser zu heilen. Er beginnt ungeduldig zu werden und Giles zieht die Gurte noch fester. Er hat die Befürchtung, dass Spike viel zu früh anfangen würde sich zu bewegen. Zum Glück haben sie ihn direkt nach dem Strecken wieder auf den Rücken gedreht. So können sie ihm besser füttern. Buffy und Andy werden regelmäßige Gäste bei ihm und ganz oft liegt Buffy morgens an seiner Seite und beide schlafen.

"Spike, nächste Woche sind Ferien und Onkel Xander hat uns eingeladen zu ihnen zu fliegen. Aber Mum sagt das geht nicht wegen dir. Warum soll ich denn nicht fliegen? "

"Andy lässt du mich mal mit deiner Mum alleine?"

"Bin schon weg."

"Liebes, dass könnte die letzten Chance sein bevor die Schwangerschaft dich am Fliegen hindert deine Freunde zu sehen."

"Aber du brauchst mich auch."

"Ich verspreche dir nicht weg zu laufen."

"Dein Zynismus kommt langsam wieder. Du hast Recht, dann kann ich auch fliegen. "

"Wir fliegen!"

"Hast du etwa gelauscht?"

"Ich doch nicht. Wir fliegen."

Nach 14 Tagen ist Buffy wieder da. Andy stürmt direkt auf Jonas zu und erzählt vom Flughafen, von den Flugzeugen, von Xander und all den anderen Dingen die für einen Jungen eben wichtig sind. Buffy hingegen bleibt wie angenagelt in der Tür stehen.

"Hallo Liebes. Machst du bitte die Türe zu, ich möchte mir keinen Sonnenbrand holen. Spike steht im Flur. Auf einen Stock gestützt und noch ziemlich unsicher.

"Er wollte es sich nicht nehmen lassen dich zu begrüßen."

"Buffy, Liebes, du musst atmen."

Buffy kann sich nicht mehr zurück halten stürmisch umarmt sie ihren Vampir.

"Ich hasse dich. Ich liebe dich. Seit wann? "

"Vorsicht, seit 2 Tagen. Ich wollte dich überraschen. "

"Spike, setzen sie sich. Ich habe keine Lust sie nochmal zusammen zu flicken wenn sie fallen. "

Langsam und schlurfend, wie ein alter Mann geht Spike in die Küche und setzt sich auf die Bank am Ofen. In den nächsten Stunden lauscht er den Erzählungen von Buffy und Andy zwischendurch schläft er immer mal wieder ein. Die Flasche mit Blut steht an seiner Seite und Ken sorgt dafür, dass sie immer gut gefüllt ist.

"Jetzt ist es aber Schlafenszeit. Andy es ist schon spät und die Zeitverschiebung musst du auch beachten. Ab ins Bett. "

"Ich gehe schon. Jonas bringst du mich."

"Ja klar, lauf schon."

"Ich glaube es ist auch höchste Zeit für jemand anderen sich wieder hin zu legen. Spike?"

"Ich glaube, der Wächter hat Recht."

"Ken trag ihn runter. Und kein Widerspruch."

Ken nimmt Spike auf die Arme, wie er ein kleines Kind tragen würde. Als Spike seinen Kopf an seine Schulter legt und sich ohne Kommentar tragen lässt, fällt es auch Buffy auf wieviel Kraft ihn das Sitzen und Zuhören gekostet hat. Sie kramt kurz in ihrer Tasche und folgt den beiden in den Keller. Die Streckbank ist einem Feldbett gewichen, auf das Ken den Vampir legt. Ein leises Stöhnen und ein Seufzer dringen aus seiner Kehle als er liegt.

"Spike, ich habe noch ein Geschenk für dich. Mit den besten Genesungswünschen von Kennedy und Daina."

Buffy reicht ihm eine Trinkflasche. Zu müde, um sie zu öffnen sagt er nur: „Stell sie dahin."

Doch als Buffy die Flasche öffnet, wittert er kurz und greift dann gierig zu.

"Jägerinnen Blut."

Er leert die Flasche in einem Zug.

"Die zweite Hälfte gibt es morgen. Willow hat irgendwas das gemacht, damit es durch den Zoll geht und nicht verdirbt. Und jetzt schlaf."

"Guten Morgen Liebes. "

"Hallo Spike. Wie ich sehe hat das Geschenk gewirkt. "

"Das könnte ich jeden Tag trinken. Gut geschlafen? "

"Jetlag. Gibt es hier nur Tee mit Blut oder kann ich einen ordentlichen Kaffee kriegen? "

"Schon fertig. Die zweite Flasche habe ich im Kühlschrank auch schon gefunden und getrunken. "

"Konntest du es riechen?"

"Nein, das ist wohl Willows Werk. Sonst hätten euch die Flughafenvampire nie damit durchgelassen. "